

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name Stadt Lennestadt  
 Straße Thomas-Morus-Platz 1  
 PLZ, Ort 57368 Lennestadt  
 Telefon 0 27 23/60 86 02 Fax \_\_\_\_\_  
 E-Mail s.niklas@lennestadt.de Internet http://www.lennestadt.de

**b) Vergabeverfahren** Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 2022-2

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch  
 in Textform  
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel  
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel  
 schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

Zur Christinenhütte , 57368 Lennestadt  
 Ortsteil Meggen, Straßen Zur Christinenhütte, Sachtleben Straße und Barbarastraße

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Teil 1 Radwegebrücke  
 Teil 2 Radwegbau

ca. 220 m<sup>3</sup> Oberbodenarbeiten  
 ca. 620 m<sup>3</sup> Erdarbeiten  
 ca. 400 t Frostschutzschicht 0/45  
 ca. 450 m<sup>2</sup> Asphalttragschicht aus AC 22 T N  
 ca. 450 m<sup>2</sup> Asphaltdeckschicht aus AC 5 D L  
 ca. 82 m<sup>3</sup> Stahlbetonarbeiten  
 ca. 65 to Stahlbrückenüberbau  
 ca. 100 m<sup>2</sup> Spundwandverbau

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage \_\_\_\_\_  
 Zweck des Auftrags \_\_\_\_\_

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein  
 ja, Angebote sind möglich  
 nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung: 01.07.2022
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 23.12.2022
- weitere Fristen \_\_\_\_\_

**j) Nebenangebote**

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen
- nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
<https://www.subreport.de/E87924344>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

- nicht nachgefordert

**o) Ablauf der Angebotsfrist** am 13.01.2022 um 09:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 12.02.2022

**p) Adresse für elektronische Angebote**

<https://www.subreport.de/E87924344>

Anschrift für schriftliche Angebote \_\_\_\_\_

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch

**r) Zuschlagskriterien**

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

**s) Eröffnungstermin** am 13.01.2022 um 09:30 Uhr

Ort

[Rathaus der Stadt Lennestadt, 3. Stock, Raum 322 \(Niklas\)](#)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

[Grundsätzlich durch Personalausweis ausgewiesene Bieter und durch schriftliche Erklärung des Bieters sowie Personalausweis ausgewiesene Bevollmächtigte.](#)

[Aufgrund der Covid-19-Lage wird die Teilnahme an der öffentlichen Submission nicht empfohlen. Die](#)

ungeprüften Submissionsergebnisse werden den teilnehmenden Bietern direkt im Anschluss an die Angebotseröffnung per Email zugeschickt.

---

**t) geforderte Sicherheiten**

5 % der Vertragssumme für Vertragserfüllung  
3 % der Abrechnungssumme für Gewährleistung

**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

gemäß § 16 VOB/B

**v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

**w) Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich  
in den Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Die Bieter bzw. dessen Nachunternehmer müssen die Voraussetzungen für eine Ausführungsklasse EXC 3 nach DIN EN 1090 erfüllen.

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Landrat des Kreises Olpe, Danziger Straße 2, 57462 Olpe